

VERANSTALTUNGEN TONHALLE ST.GALLEN

F E B R U A R 2 0 2 6

TONHALLEKONZERT DAS LIED VON DER ERDE

Do. 12 | 19.30 Uhr
Fr. 13 | 19.30 Uhr

Es sei wohl das Persönlichste, was er bisher gemacht habe, sagte Gustav Mahler über Das Lied von der Erde. In dem Zyklus von sechs Orchesterliedern vertonte er Nachdichtungen altchinesischer Gedichte über das Leben, den Tod und die Ewigkeit, in denen er ausgedrückt fand, was ihn zu dieser Zeit – einer Zeit persönlicher Schicksalsschläge – beschäftigte.

Konzerteinführung 1 Stunde vor Konzertbeginn

MIT:

Modestas Pitrenas (Leitung)
Katrín Wundsam (Mezzosopran)
Christopher Sokolowski (Tenor)
Sinfonieorchester St.Gallen
www.konzertundtheater.ch



ABBA MAMMA MIA AND MUCH MORE

Sa. 14 | 20 Uhr

ABBA - Mamma Mia and much more bringt die legendäre Popgruppe ABBA in einer energiegeladenen und beeindruckenden Show auf die Bühne, die das Publikum begeistern und mitreißen wird! Hits wie „Waterloo“, „Fernando“, „Money Money“, „Dancing Queen“, „Mamma Mia“ und viele mehr werden für einen unvergesslichen Abba Konzertabend sorgen.

www.ticketcorner.ch



LUNCHKONZERT

Mi. 18 | 12.15 Uhr

Lust auf Mittagspause mit dem Sinfonieorchester St. Gallen? An vier Mittagen der Saison haben Sie die Gelegenheit, sich bei uns eine klingende Auszeit zu nehmen und für circa dreissig Minuten in die Welt der Orchestermusik einzutauchen. Nach den Kurzkonzerten im Grossen Saal der Tonhalle erwartet Sie im Foyer ein Lunch-Angebot des Restaurants Concerto.

MIT:

Filip Paluchowski (Leitung)
Chor des Theaters St.Gallen
Sinfonieorchester St.Gallen
www.konzertundtheater.ch



SCHUBERT LIEDERABEND WALSER - PASQUIER

Fr. 20 | 19.30 Uhr

Bariton Manuel Walser und Pianistin Claire Pasquier widmen sich ausgewählten Liedern von Franz Schubert zum Thema Sehnsucht: Der Wanderer an den Mond, Abendstern, Die Taubenpost, Du bist die Ruh, Bei dir allein!, Des Fischers Liebesglück, Aufenthalt, Auf der Bruck, Frühlingsglaube, Im Walde, Im Abendrot, Der Zwerg, Nachtstück, Totengräbers Heimweh. Die persönlich dargebotene Klangreise durch die facettenreiche Welt der deutschen Romantik erwartet Sie am 20. Februar in der Tonhalle St. Gallen.

MIT:

Manuel Walser (Bariton)
Claire Pasquier (Klavier)
www.eventfrog.ch



FAMILIENKONZERT ENDLICH FRÜHLING!

So. 22 | 11 Uhr

Endlich Frühling – Zeit für ein Abenteuer! Fünf Freund:innen brechen auf in die Berge, bereit für ihren ersten gemeinsamen Urlaub. Vor Sonnenaufgang ziehen sie los, bepackt mit Rucksäcken und Vorfreude. Der Weg ist steil, die Luft frisch. Als die ersten Sonnenstrahlen über die Gipfel wandern, erwacht die Natur zum Leben. Vogelstimmen hallen durch die Täler, Bäche rauschen und die Wiesen leuchten in sattem Grün. Ob wilde Erkundungstouren, alte Geschichten am knisternden Lagerfeuer oder ausgelassenes Tanzen unter dem Sternenhimmel – jeder Moment wird zum unvergesslichen Erlebnis.

MIT:

Artem Lonhinov (Leitung)
Jonathan Fink (Moderation)
www.konzertundtheater.ch



BERNHARD RUCHTI GEISTIGE VIRTUOSITÄT

Fr. 27 | 19.30 Uhr

«Geistige Virtuosität» – so heisst der Titel der beiden Klavierkonzerte, die ich im Februar 2026 in Basel und St. Gallen geben werde. Dahinter verbirgt sich eine Art musikalischer Strömung, die um die Mitte des 19. Jahrhunderts von Franz Liszt ausging. Nach vielen Jahren und unzähligen Reisen als Klaviervirtuose hatte Liszt den Virtuosenzirkus satt. Er wollte nicht mehr die immer gleichen Bravourstücke einem hungrigen Publikum darbieten. Er sehnte sich nach Tiefe. In seinen Kompositionen suchte er das «Geistige» in der Musik, den Gehalt, die Transzendenz. Inspiriert war er dabei vor allem von den späten Werken Ludwig van Beethovens.

MIT:

Bernhard Ruchti (Klavier)
www.ticketcorner.ch



ZÄMEKLANG

Sa. 28 | 20 Uhr

Mit dem Projekt Zämeklang vereinen sich zwei engagierte Chöre aus der Region St. Gallen und dem Appenzellerland, stimmmix und der Appenzeller Jugendchor, zu einem gemeinsamen Konzert in der Tonhalle St. Gallen. Ziel ist es, Menschen unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen musikalischen Hintergründen zusammenzubringen, um gemeinsam ein einzigartiges kulturelles Erlebnis zu schaffen. Im Zentrum des Konzerts steht der Zämeklang. Wenn beide Chöre ihre unterschiedlichen Stärken vereinen und die Vielfalt zum Ausdruck einer gemeinsamen musikalischen Sprache wird.

MIT:

Lukas Bolt, Anna Kölbener, Lea Stadelmann (Musikalische Leitung)
stimmmix, Appenzeller Jugendchor
www.stimmmix.ch

